

Bedienungsanleitung für die Hörsaaltechnik

Stand: 9.10.2007

für die Hörsäle HNC10, HNC20



Inhalt:

Übersicht 2

Der Medienschränk 2

Beamer 3

Leinwand 3

Lichtsteuerung 3

Der Medienschränk 4

Einschalten 4

Ausschalten 4

Saalbeleuchtung 5

Die Benutzung des Mikrofons 6

Ein-/Ausschalten des Mikrofons 6

Mikrofon laden 6

Mikrofonlautstärke ändern 7

Präsentation vom Laptop/PC 8

Abspielen einer DVD 9

Abspielen einer Videokassette 10

HIRN-Port 11

Fehlerbehebung 13

Bitte lassen Sie diese **Anleitung für alle Dozierenden** hier im Schränk liegen!
Danke!

Sie finden diese Anleitung zum Herunterladen auch im Internet auf: **www.rub.de/tkd**

Haben Sie Anregungen zu dieser Anleitung, schreiben Sie uns bitte:

tkd-service@uv.rub.de

Übersicht

Im Hörsaal stehen Ihnen folgende technischen Einrichtungen zur Verfügung:

Der Medienschränk

Telefon (nur Intern)

Bedienfeld mit Hauptschalter
(ab SS08)

Mikrofonempfänger

Audio/Video Mischer und
Verstärker (AV-Verstärker)

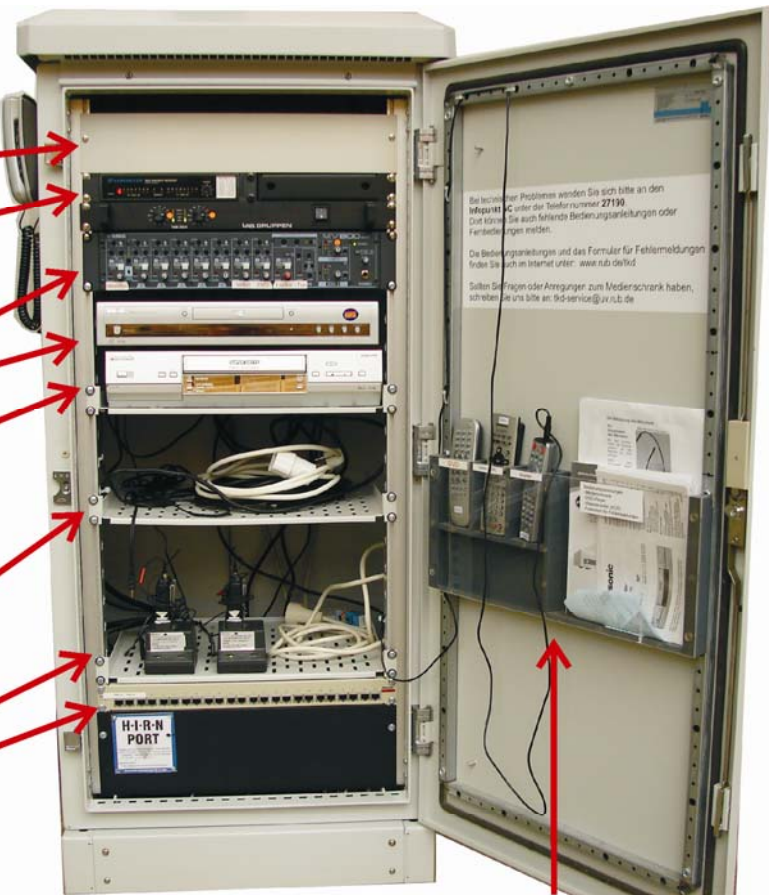
DVD-Player

Videorecorder

VGA-, Audioleitung und
Stromverlängerung zum
Anschluss eines Laptop/PC

2 Funkmikrofone in der
Ladeschale

HIRN-Port



Fernbedienungen
+
Bedienungsanleitungen

Beamer

(an die Hörsaaldecke montiert)



Leinwand

Lichtsteuerung

Die Lichtsteuerung für die Saalbeleuchtung finden Sie neben den Tafeln



Der Medienschränk

Einschalten

Um die technischen Geräte im Medienschränk nutzen zu können, schalten Sie den Schränk mit dem Hauptschalter ein (ab SS 08). Der Mikrofonempfänger und der AV-Verstärker werden dadurch eingeschaltet, DVD-Player und Video sind damit im Standby-Betrieb.

Mit dem „Leinwandschalter“ können Sie nun die Leinwand herunter und herauf fahren.

Die Lichtsteuerung für die Saalbeleuchtung finden sie neben den Tafeln.

Ausschalten

Am Ende der Veranstaltung schalten Sie das Mikrofon (nur den Taschensender) aus und stellen es in die Ladeschale. Das eingebaute Empfängerteil im Schränk bitte nicht ausschalten, es wird über den Hauptschalter ausgeschaltet.

Schalten Sie auch den Beamer aus und fahren Sie die Leinwand herauf. Dadurch wird eine Beschädigung der Leinwand verhindert.

Stellen Sie die Fernbedienungen zurück in die Tür des Medienschranks und legen Sie die Anschlussleitungen (VGA, Audio und Strom) einzeln aufgerollt in den Schränk zurück.

Zuletzt schalten Sie den Hauptschalter aus und schließen den Schränk ab.

Saalbeleuchtung

Um die Saalbeleuchtung zu ändern, schalten Sie die Steuerung ein (Taste „Ein“ drücken). Zum Abdunkeln der Beleuchtung drücken Sie die Taste „Dunkel“, die Beleuchtung fährt automatisch herunter. Ist die gewünschte Beleuchtungsstärke erreicht, drücken Sie die Taste „Halt“.

Vorsicht: Fahren Sie die Beleuchtung nie ganz herunter. Bei ausgeschalteter Beleuchtung sind die Treppenstufen im Hörsaal schlecht zu sehen.

Mit der Taste „Hell“ fährt die Saalbeleuchtung wieder hoch.



Die Benutzung des Mikrofons

Ein-/Ausschalten des Mikrofons

Das Mikrofon schalten Sie über den Schalter neben der Antenne ein (ON) und aus (OFF).

Nach dem Einschalten dauert es ca. 10 Sekunden bis das Mikrofon bereit ist.

Vorsicht:

Es darf immer nur ein Taschensender in Betrieb sein!

Mikrofon ein-/ausschalten



Mikrofon laden

Am Ende der Veranstaltung schalten Sie das Mikrofon bitte aus und stellen es zurück in das Ladegerät. Wenn das Mikrofon richtig eingerastet ist, leuchtet eine rote Lampe („CHARGE“) am Ladegerät.

Voll geladene Mikrofone erkennen Sie an der grünen Lampe („READY“).



Achten Sie bitte darauf, dass das Mikrofonskabel beim Schließen der Schranktür nicht eingeklemmt wird.

Mikrofonlautstärke ändern

Mikrofonempfänger Ein / Aus
bitte immer eingeschaltet lassen

Gesamtlautstärke bitte
nicht verändern

Verstärker bitte immer
eingeschaltet (I) lassen



Mikrofonlautstärke

Lautstärke Video, DVD, Laptop Ton

REC-Out,
Tonaufzeichnung

Die Lautstärke des Mikrofons stellen Sie am Mischer ein, indem Sie am Mikrofoneingang 1 (Mikrofon) den **linken Drehregler** drehen.

Bleibt das Mikrofon stumm, überprüfen Sie am Mischer, ob die dunkelgraue Taste „Zone 1“ über dem Mikrofonregler eingeschaltet ist.

Ist die Mikrofonlautstärke immer noch zu leise oder zu laut, lässt sich die Lautstärke zusätzlich über den Drehregler „GAIN“ beeinflussen. Seien sie dabei aber vorsichtig, denn es kann dabei sehr schnell zu Rückkopplungen (lautes Pfeifen) kommen.

Die beiden Drehregler am Verstärker (LAB.GRUPPEN) sollte wie abgebildet (s.o.) eingestellt bleiben. Achten Sie auch darauf, dass der Verstärker eingeschaltet ist (zum Einschalten drücken).

Präsentation vom Laptop/PC

Mikrofonempfänger Ein / Aus
bitte immer eingeschaltet lassen

Gesamtlautstärke bitte
nicht verändern

Verstärker bitte immer
eingeschaltet (I) lassen



Mikrofonlautstärke

Lautstärke Video, DVD, Laptop Ton

REC-Out,
Tonaufzeichnung

Um den Beamer einzuschalten, drücken Sie auf der Fernbedienung des Beamer's die „ON“ Taste. Nach dem Einschalten dauert es ca. 1 Minute bis die Lampe im Beamer die volle Leuchtintensität erreicht hat. Über den Leinwandschalter wird die Leinwand für den Beamer herunter gefahren. Mit der Lichtsteuerung können Sie die Saalbeleuchtung anpassen.

Am Ende der Veranstaltung vergessen Sie bitte nicht den Beamer mit der Fernbedienung auszuschalten (HNC10 Taste „STAND-BY“ 2 x drücken, HNC20 Taste „OFF“ lange drücken) und die Leinwand herauf zu fahren. Das verlängert die Lebensdauer des Beamer's und schützt die Leinwand vor Beschädigungen.

Für den Anschluss Ihres Laptop/PC, liegen im Schrank eine VGA-Leitung für das Bild, eine Audioleitung für Tonübertragungen und eine Stromverlängerung bereit. **Schließen Sie die Leitungen an Ihren Laptop/PC** an und starten Sie Ihren Rechner.

An der Fernbedienung des Beamer's drücken Sie die Taste „**RGB**“, um das Bild Ihres Rechners auszuwählen. Vergewissern Sie sich, dass Sie durch die an Ihrem Laptop geeignete Tastenkombination (Typ-spezifisch) das Bild an einen externen Monitor senden (bei Dell-Geräten z.B. „Fn“+“F8“).

Möchten Sie eine Präsentation mit Ton (z.B. Videosequenzen) zeigen, können Sie den Ton Ihres Rechners mit dem Drehregler „Laptop Ton“ in der Lautstärke verändern. Vergewissern Sie sich, dass an Ihrem Laptop die Lautstärke des Audioausgangs nicht auf stumm oder ganz leise eingestellt ist (bei Windows i.d.R. über Start → Systemsteuerung → Sounds und Audiogeräte). Bleibt der Laptop-Ton stumm, überprüfen Sie am Mischer, ob die dunkelgraue Taste „Zone 1“ über dem Laptop-Regler eingeschaltet ist.

Abspielen einer DVD

Mikrofonempfänger Ein / Aus
bitte immer eingeschaltet lassen

Gesamtlautstärke bitte
nicht verändern

Verstärker bitte immer
eingeschaltet (I) lassen



Mikrofonlautstärke

Lautstärke Video, DVD, Laptop Ton

REC-Out,
Tonaufzeichnung

Um den Beamer einzuschalten, drücken Sie auf der Fernbedienung des Beamer's die „ON“ Taste. Nach dem Einschalten dauert es ca. 1 Minute bis die Lampe im Beamer die volle Leuchtintensität erreicht hat.

Über den Leinwandschalter wird die Leinwand für den Beamer herunter gefahren. Mit der Lichtsteuerung können Sie die Saalbeleuchtung anpassen.

Am Ende der Veranstaltung vergessen Sie bitte nicht den Beamer mit der Fernbedienung auszuschalten (HNC10 Taste „STAND-BY“ 2 x drücken, HNC20 Taste „OFF“ lange drücken) und die Leinwand herauf zu fahren. Das verlängert die Lebensdauer des Beamer's und schützt die Leinwand vor Beschädigungen.

Schalten Sie den **DVD-Player ein** und drücken Sie an der Beamer-Fernbedienung die **Taste „VIDEO“** um den DVD-Player auszuwählen. Vergewissern Sie sich, dass der Videorecorder ausgeschaltet ist.

Legen Sie eine DVD ein (öffnen und schließen mit ▲) und drücken Sie die **Wiedergabetaste** (▶) am DVD-Player. Für die weitere Bedienung können Sie auch die Fernbedienung (liegt in der Tür) des DVD-Players nutzen.

Die Lautstärke können Sie am Mischer über den **DVD-Drehregler** verändern. Sollte die Lautstärke nicht ausreichen, ändern Sie vorsichtig die Lautstärke über den GAIN-Regler (über dem DVD-Regler). Bleibt der DVD-Ton stumm, überprüfen Sie am Mischer, ob die dunkelgraue Taste „Zone 1“ über dem DVD-Regler eingeschaltet ist.

Abspielen einer Videokassette

Mikrofonempfänger Ein / Aus
bitte immer eingeschaltet lassen

Gesamtlautstärke bitte
nicht verändern

Verstärker bitte immer
eingeschaltet (I) lassen



Mikrofonlautstärke

Lautstärke Video, DVD, Laptop Ton

REC-Out,
Tonaufzeichnung

Um den Beamer einzuschalten, drücken Sie auf der Fernbedienung des Beamer's die „ON“ Taste. Nach dem Einschalten dauert es ca. 1 Minute bis die Lampe im Beamer die volle Leuchtintensität erreicht hat.

Über den Leinwandschalter wird die Leinwand für den Beamer herunter gefahren. Mit der Lichtsteuerung können Sie die Saalbeleuchtung anpassen.

Am Ende der Veranstaltung vergessen Sie bitte nicht den Beamer mit der Fernbedienung auszuschalten (HNC10 Taste „STAND-BY“ 2 x drücken, HNC20 Taste „OFF“ lange drücken) und die Leinwand herauf zu fahren. Das verlängert die Lebensdauer des Beamer's und schützt die Leinwand vor Beschädigungen.

Schalten Sie den **Videorecorder ein** und drücken Sie an der Beamer-Fernbedienung die **Taste „VIDEO“** um den Videorecorder auszuwählen.

Legen Sie eine Videokassette ein und drücken Sie die **Wiedergabetaste (▶)** am Videorecorder. Für die weitere Bedienung können Sie auch die Fernbedienung (liegt in der Tür) des Videorecorders nutzen.

Die Lautstärke können Sie am Mischer über den **Video-Drehregler** verändern. Sollte die Lautstärke nicht ausreichen, ändern Sie vorsichtig die Lautstärke über den GAIN-Regler (über dem Video-Regler). Bleibt der Video-Ton stumm, überprüfen Sie am Mischer, ob die dunkelgraue Taste „Zone 1“ über dem Video-Regler eingeschaltet ist.

HIRN-Port

Kopie der Internetseite des Rechenzentrums der Ruhr-Universität-Bochum, weitere Informationen zum HIRN-Port finden Sie auf den Internetseiten des Rechenzentrums:

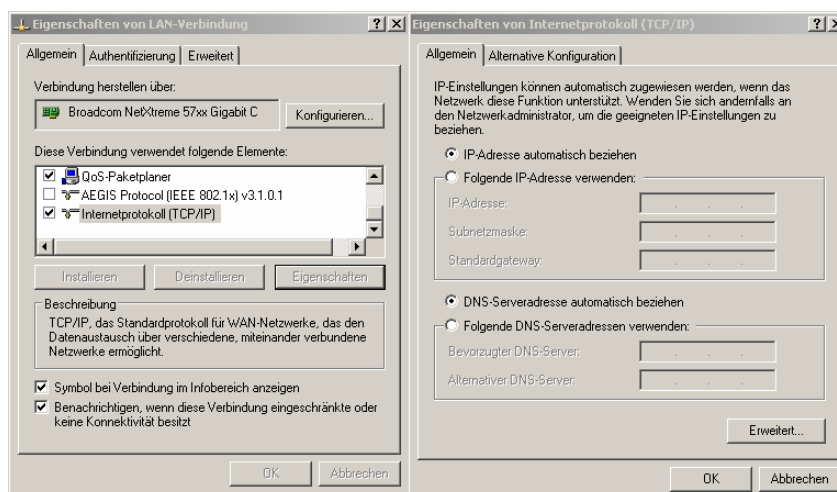


<http://www.rz.rub.de/dienste/netze/hirnport.html>

Was ist ein HIRN-Port?

Ein "HIRN-Port" ist eine, für die Allgemeinheit zugängliche Internet-Anschlussdose. Diese Zugänge sind meistens in Hörsälen, Seminarräumen oder studentischen Arbeitsräumen zu finden. Alle Anschlussdosen, die bis dato einen Zugang via LockAndKey darstellten, werden nach und nach auf HIRN-Ports umgestellt. (Für diejenigen, die schon mit LockAndKey gearbeitet haben: Ein HIRN-Port ist ein LockAndKey Anschluss mit dynamischer IP-Adresse.)

Um die Konfiguration der Rechner zu vereinfachen, werden die IP-Adressen an den HIRN-Ports dynamisch (mittels DHCP) vergeben. Die Klienten müssen jetzt nicht mehr auf bestimmte Adressen konfiguriert werden. Zur Konfiguration der automatischen IP-Adresse wenden Sie sich bitte an Ihren Netzadministrator (siehe auch den Screenshot unten für Windows 2000/XP). Mehr Infos finden Sie im Internet



Voraussetzungen

Um einen HIRN-Port nutzen zu können, brauchen Sie einen Rechner mit Ethernet Netzwerkkarte (TwistedPair Anschluss) und eine Zugangsberechtigung. Vor der Nutzung des HIRN-Port-Zugangs muss dieser noch mit Hilfe der Zugangsberechtigung frei geschaltet werden.

Das Lock-and-Key Verfahren

An den Arbeitsplätzen, die mittels des Lock-and-Key-Verfahrens an das hochschulinterne Rechnernetz (HIRN) angeschlossen sind, ist eine zusätzliche Freischaltung für den Datenverkehr notwendig, der das lokale Netz verlässt. Im lokalen Netz können die Arbeitsplätze uneingeschränkt arbeiten.

Für die Freischaltung ist es notwendig, dass der Anwender sich mit seiner Netzzugangsberechtigung anmeldet. Für die Anmeldung ist lediglich ein Internetbrowser nötig. Mit diesem navigiert man auf die Seite

<https://login.rz.ruhr-uni-bochum.de/>



Beenden der Freischaltung

Um die Verbindung zu beenden, navigiert der Anwender seinen Browser wieder zu <https://login.rz.ruhr-uni-bochum.de> und betätigt den „Logout“-Knopf. Hierzu müssen loginID und Passwort nicht eingegeben werden.

Falls länger als 30 Minuten lang keinerlei Daten mehr in das Netz transportiert wurden, wird der Zugang automatisch gesperrt. Häufig ist dies für den Anwender nicht transparent, da das Betriebssystem zum Beispiel mit Servern noch Daten austauscht. Allerdings wird hierdurch bei der Abschaltung des Rechners erreicht, dass die Leitung nach einer gewissen Zeit wieder gesperrt ist.

Weitere Informationen zum HIRN-Port finden sie unter:

<http://www.rz.ruhr-uni-bochum.de/dienste/netze/hirnport.html>

Fehlerbehebung

Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursache	Zur Behebung
Mikrofon funktioniert nicht / kein Ton	Taschensender ist aus	Taschensender einschalten
	Empfänger im Schrank ist aus	Empfänger einschalten
	Verstärker ist aus	Verstärker einschalten
	Am Mischer ist der Mikrofon-Drehregler oder der „GAIN“ ganz leise gestellt	Drehregler „GAIN“ auf Mittelstellung einstellen und Mikrofon-Drehregler langsam auf gewünschte Lautstärke einstellen.
	Am Mischer ist der Drehregler ZONE 1 (rechts) ganz leise gestellt oder der Taster „1 TO 2“ ist eingeschaltet	Drehregler ZONE 1 auf die vorgegebene Einstellung (siehe Mikrofonlautstärke einstellen) einstellen, Taste „1TO2“ ausschalten und mit Mikrofonregler und Drehregler „GAIN“ gewünschte Lautstärke einstellen
	Am Mischer ist die Taste ZONE 1 am Mikrofonregler aus	Taste ZONE 1 einschalten (drücken)
	Der Akku ist leer	Zweiten Taschensender benutzen und anschalten
Mikrofon ist zu leise	Position des Ansteckmikrofons ist zu tief	Ansteckmikrofon an einer höheren Stelle anstecken
	Am Mischer ist der Mikrofon-Drehregler oder der „GAIN“ zu leise gestellt	Drehregler „GAIN“ auf Mittelstellung einstellen und Mikrofon-Drehregler langsam auf gewünschte Lautstärke einstellen.
	Am Verstärker sind die Drehregler zu leise eingestellt	Drehregler am Verstärker auf vorgegebene Lautstärke einstellen, am Mikrofonregler und GAIN-Regler die gewünschte Lautstärke einstellen
Mikrofon pfeift / ist zu laut / Rückkopplungen	Am Mischer ist der Mikrofon-Drehregler oder der „GAIN“ zu laut gestellt	Drehregler „GAIN“ auf Mittelstellung einstellen und Mikrofon-Drehregler langsam auf gewünschte Lautstärke einstellen.

Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursache	Zur Behebung
	Am Verstärker sind die Drehregler zu laut eingestellt	Drehregler am Verstärker auf vorgegebene Lautstärke einstellen, am Mikrofonregler und GAIN-Regler die gewünschte Lautstärke einstellen
Kein Bild vom Laptop/PC	Beamer ist aus	Beamer einschalten
	Beamer ist auf falschen Eingang gestellt	An der Beamerfernbedienung die Taste RGB drücken
	VGA-Kabel steckt nicht richtig	Stecker am Laptop kontrollieren
	Monitorausgang am Laptop ist aus	Monitorausgang am Laptop einschalten (siehe Handbuch ihres Laptop)
Kein Ton vom Laptop/PC	Verstärker ist aus	Verstärker einschalten
	Am Mischer ist der LAPTOP-Drehregler ganz leise gestellt oder Taste A B ist eingeschaltet	Taste A B ausschalten und LAPTOP-Drehregler langsam auf gewünschte Lautstärke einstellen.
	Am Mischer ist der Drehregler ZONE 1 (rechts) ganz leise gestellt oder der Taster „1 TO 2“ ist eingeschaltet	Drehregler ZONE 1 auf die vorgegebene Einstellung (siehe Mikrofonlautstärke einstellen), Taste „1TO2“ ausschalten und mit LAPTOP-Regler gewünschte Lautstärke einstellen
	Audioausgang am Laptop ist ausgeschaltet/ ganz leise eingestellt	Audioausgang am Laptop einschalten / lauter stellen
	Audiokabel steckt nicht richtig / steckt am falschen Anschluss	Stecker vom Audiokabel kontrollieren
Kein Bild vom DVD-Player	Beamer ist aus	Beamer einschalten
	Beamer ist auf falschen Eingang gestellt	An der Beamerfernbedienung die Taste VIDEO drücken
	DVD-Player ist aus	DVD-Player einschalten
	Es ist keine DVD eingelegt	DVD einlegen
	DVD wurde vom Player nicht richtig erkannt (DVD stark verkratzt/verdreckt)	DVD heraus nehmen, vorsichtig reinigen und wieder einlegen
	Videorecorder ist eingeschaltet	Videorecorder ausschalten

Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursache	Zur Behebung
Kein Ton vom DVD-Player	Verstärker ist aus	Verstärker einschalten
	Am Mischer ist der DVD-Drehregler oder der „GAIN“ ganz leise gestellt	Drehregler „GAIN“ auf Mittelstellung einstellen und DVD-Drehregler langsam auf gewünschte Lautstärke einstellen.
	Am Mischer ist der Drehregler ZONE 1 (rechts) ganz leise gestellt oder der Taster „1 TO 2“ ist eingeschaltet	Drehregler ZONE 1 auf die vorgegebene Einstellung (siehe Mikrofonlautstärke einstellen) einstellen, Taste „1TO2“ ausschalten und mit DVD-Regler und Drehregler „GAIN“ gewünschte Lautstärke einstellen
	DVD wurde vom Player nicht richtig erkannt (DVD stark verkratzt/verdreht)	DVD heraus nehmen, vorsichtig reinigen und wieder einlegen
	Am Mischer ist die Tasten ZONE 1 am DVD-Regler aus	Tasten ZONE 1 einschalten (drücken)
Kein Bild vom Videorecorder	Beamer ist aus	Beamer einschalten
	Beamer ist auf falschen Eingang gestellt	An der Beamerfernbedienung die Taste VIDEO drücken
	Videorecorder ist aus	Videorecorder einschalten
	Es ist keine Videokassette eingelegt	Videokassette einlegen
Kein Ton vom Videorecorder	Verstärker ist aus	Verstärker einschalten
	Am Mischer ist der VIDEO-Drehregler oder der „GAIN“ ganz leise gestellt	Drehregler „GAIN“ auf Mittelstellung einstellen und VIDEO-Drehregler langsam auf gewünschte Lautstärke einstellen.
	Am Mischer ist der Drehregler ZONE 1 (rechts) ganz leise gestellt oder der Taster „1 TO 2“ ist eingeschaltet	Drehregler ZONE 1 auf die vorgegebene Einstellung (siehe Mikrofonlautstärke einstellen) einstellen, Taste „1TO2“ ausschalten und mit VIDEO-Regler und Drehregler „GAIN“ gewünschte Lautstärke einstellen
	Am Mischer ist die Tasten ZONE 1 am VIDEO-Regler aus	Tasten ZONE 1 einschalten (drücken)